

# Halbjahresbericht 2002

**cenit**

**CENIT AG Systemhaus**

CENIT AG Systemhaus

Industriestraße 52-54

D-70565 Stuttgart

Phone: +49 711 7825-30

Fax: +49 711 7825-4000

Internet: <http://www.cenit.de>

Investor Relations:

Fabian Rau

Phone: +49 711 7825-3185

Fax: +49 711 7825-4185

E-Mail: [aktie@cenit.de](mailto:aktie@cenit.de)

## CENIT AUF EINEN BLICK (ungeprüft)

Halbjahr 2002 AUF EINEN BLICK - 01.01.02 bis 30.06.02

	Halbjahr 02	Halbjahr 01
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	45.881	62.539
Discontinuing operations	0	8.501
Rohhertrag	26.447	35.703
EBITDA	558	- 2.181
EBITA	- 487	- 4.212
Operatives Ergebnis (EBIT)	- 701	- 4.985
Konzernergebnis EBT	- 927	- 5.499
Ergebnis pro Aktie unverwässert in EURO	- 0,19	- 1,35
Ergebnis pro Aktie verwässert in EURO	- 0,19	- 1,28
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	590	885

## VORWORT

Sehr geehrte Aktionärinnen, Aktionäre,  
Partner, Kunden und Interessenten,

die CENIT AG Systemhaus, mit ihren insgesamt über 590 Mitarbeitern, ist auf dem richtigen Weg zum Turn-around. Es zeigt sich, dass wir trotz anhaltender Konjunkturflaute in unserem Kerngeschäft hervorragend positioniert sind. Unsere Schwerpunkte liegen auf Geschäftsprozess-optimierungs- und computerunterstützten Konstruktions- und Entwicklungstechnologien. CENIT hat sich zu einem der führenden Beratungsunternehmen im Product Lifecycle Management (PLM) im Verbund mit unseren Kooperationspartnern IBM, Dassault Systèmes und SAP entwickelt. Wir sind der herausragende Partner und Dienstleister für die Entwicklungsoftware CATIA, ein Softwareprogramm für die computerunterstützte Konstruktion in der Fertigungsindustrie. Unser Angebot reicht von der Auswahl geeigneter PLM Software, über die Prozesskettenberatung und Einführungen von PLM Lösungen beim Kunden bis hin zu umfassenden Service-Leistungen rund um PLM und IT-Outsourcing.

Auch im e-business Bereich erhält unsere Reputation als größter europäischer FileNET Partner eine gestiegene Bedeutung - hier eröffnet uns die Marktberreinigung im

Dokumenten Management Bereich neue Marktpotentiale. Gestützt wird die Entwicklung im e-business durch unsere Erfolgsbilanz im IT-Outsourcing. Hier sind wir bei namhaften Kunden wie BMW, Allianz, Mann+ Hummel, VW, VR Kreditwerke, Wüstenrot & Württembergische erfolgreich als zuverlässiger Partner etabliert.

Der Vorstand

### LAGEBERICHT

Die internationalen Aktienmärkte waren in den vergangenen sechs Monaten wieder von großen Schwankungen betroffen. Die Kurse gingen auf breiter Front zurück, der DAX näherte sich bereits wieder der kritischen 4.000er Marke. Für Unsicherheit sorgten vor allem Spekulationen über mögliche Bilanzmanipulationen US-amerikanischer Unternehmen.

Gleichzeitig hat sich in Deutschland das konjunkturelle Umfeld wieder leicht eingetrübt. Das DIW (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung) in Berlin geht davon aus, dass der konjunkturelle Aufschwung schon in 2003 wieder beendet sein wird. Ursache hierfür seien in erster Linie schwächere Exporte auf Grund des festeren Euro.

An der Volatilität des Börsengeschehens wird sich auch in nächster Zeit nichts ändern. Zu unsicher sind die wirtschaftlichen Aussichten bei anhaltenden politischen Risiken; ferner belastet die Sorge vor weiteren unangenehmen Überraschungen in der Bilanzierungspraxis einiger Unternehmen. Nach dem starken Kursrückgang der letzten Wochen besteht allerdings Aussicht auf eine gewisse Bodenbildung.

### IDC Technologiebarometer sieht Aufwind

„Europas Unternehmen haben eine traumatische Periode des wirtschaftlichen Abschwungs hinter sich. In diesem Umfeld werden Unternehmensziele und -strategien nachhaltig auf den Prüfstand gestellt. Dennoch deutet das Technologiebarometer wieder auf steigende IT-Investitionen in Europa“, formuliert eine aktuelle Studie des Marktforschungsunternehmens

International Data Corporation (IDC) die aktuelle Marktsituation.

Laut der Studie gaben 82 Prozent der befragten Unternehmen an, ihre IT-Ausgaben momentan mindestens auf gleichem Niveau wie im Vorjahr zu halten. Rund die Hälfte dieser Firmen plant gar die Investitionen im IT-Bereich zu erhöhen. Gründe dafür seien mögliche Effizienzsteigerungen und Prozess-Optimierungen in den Unternehmen.

IT wird dabei verstärkt als Mittel gesehen, die Unternehmensziele zu erreichen, und nicht als Unternehmensziel selbst. 59 Prozent der Unternehmen gaben an, Effizienz-Steigerungen und Prozess-Optimierungen in erster Linie durch Lösungen für die bessere Zusammenarbeit von Mitarbeitern und Integration bestehender Infrastrukturen erreichen zu wollen.

Diese Thesen untermauern die Positionierung der CENIT und bestärken unser Dienstleistungsportfolio.

### ERGEBNISENTWICKLUNG

CENIT konnte sein Ergebnis erneut deutlich verbessern und ist seinem Ziel, ein positives Jahresergebnis 2002 zu erwirtschaften, ein gutes Stück näher gekommen.

Eine besondere Beachtung der Ergebnisentwicklung erfährt hierbei die CENIT Deutschland. Etwa 78% des Umsatzes des CENIT Konzerns wird in Deutschland erwirtschaftet. Hier liegt der Umsatz in den ersten 6 Monaten 2002 bei 35,9 Mio. EUR. Der Gross Profit erreichte 20,2 Mio. EUR. Das EBITDA beläuft sich auf 0,75 Mio. EUR in Deutschland. Wesentlich dazu beigetragen hat ein starkes 2. Quartal 2002

in Deutschland. Dies bedeutet eine Verbesserung des EBITDA Ergebnisses im CENIT Konzern um 126 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum 2001. Das EBIT der ersten 6 Monate liegt in Deutschland bei minus 0,1 Mio. EUR und ist damit deutlich besser als erwartet. Betrachtet man ausschließlich das 2. Quartal in Deutschland, so ist das EBIT mit 0,1 Mio. EUR wie auch das EBT mit 0,1 Mio. EUR positiv ausgefallen. Damit konnte der bisherige Verlust erneut deutlich reduziert werden.

Die kurzfristigen Bankdarlehen verringerten sich von 12,9 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 7 Mio. EUR. Dies bedeutet eine erneute Reduzierung um 1,2 Mio. EUR gegenüber dem ersten Quartal 2002; da lagen die kurzfristigen Bankverbindlichkeiten noch bei 8,2 Mio. EUR. Erneut wurde ein positiver operativer Cash Flow erzielt. Die Eigenkapitalquote der CENIT beträgt 43 Prozent.

**Zusätzliche Erläuterungen: Erläuterung gemäß Regelwerk Neuer Markt**  
Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

### **Entwicklung von Kosten**

Die Kosten entwickelten sich gemäß Planung und konnten im Vergleich zu 2001 um 29 % reduziert werden.

### **Investitionen**

Die Investitionen in den ersten 6 Monaten 2002 betragen 0,44 Mio. EUR

(31.12.2001: 3,5 Mio. EUR). Es handelt sich hierbei um die üblichen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Rahmen von EDV-, Software-, Büromittelbedarf.

### **Aufgliederung der Erlöse**

CENIT ist in zwei Geschäftssegmenten tätig. Die Gesellschaft erzielte in der Business unit e-engineering einen Umsatzanteil von ca. 76 % des Gesamtumsatzes. Der Umsatzanteil in der Business unit e-business beträgt 24 %.

### **Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen**

Teilweise nicht direkt im Berichtszeitraum aber im Veröffentlichungszeitraum des 6-Monatsberichtes gab es folgende Veränderungen:

Falk Engelmann schied zum 31. Juli 2002 aus dem Vorstand aus und wurde am 07.08.2002 als Mitglied des Aufsichtsrats vom Registergericht bestellt.

Engelmann ist einer der fünf Firmengründer. Zuletzt war Engelmann für das Geschäftssegment e-engineering der CENIT zuständig. Zukünftig wird Engelmann insbesondere die strategische Ausrichtung der CENIT beraten und begleiten.

Andreas Schmidt wird die bisherigen operativen Aufgaben von Falk Engelmann übernehmen. Gleichzeitig übernimmt er die Rolle des Sprechers des Vorstands.

Mit Hubertus Manthey, Vorstand für Personal, Marketing und Investor Relations sowie Andreas Schmidt, die zu den Gründungsmitgliedern der CENIT im Jahr 1988 gehörten, wird eine entsprechende Kontinuität im Vorstand fortgesetzt. Das Finanzressort wird von Christian Pusch verantwortet, der im Juni 2002 zur CENIT kam. Dipl. Wirtschaftsingenieur Christian Pusch (41) wurde mit Wirkung zum 01.06.2002 zum Mitglied des Vorstands der CENIT AG Systemhaus berufen. Christian Pusch besitzt langjährige Management-erfahrungen in international tätigen Unternehmen.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats Dr. Axel Sigle scheidet zum 31. Juli 2002 aus seinem Amt als Mitglied des Aufsichtsrats der CENIT aus.

Die CENIT AG Systemhaus dankt Dr. Axel Sigle ausdrücklich für seine geleistete Arbeit. Er hat durch sein großes Engagement wesentlich zur erfolgreichen Entwicklung der CENIT beigetragen und wird dem Unternehmen auch weiterhin beratend zu Seite stehen.

**Vorgänge von besonderer Bedeutung, die sich auf das Ergebnis der Geschäftstätigkeit auswirken können**  
Keine besonderen Vorgänge.

### **Zwischendividende**

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

### **Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag**

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

### **Neue Aufträge**

Die ersten 6 Monate 2002 stehen nach wie vor unter schwierigen Marktbedingungen. Trotzdem konnte CENIT einen Auftrags-eingang von 32,5 Mio. EUR verzeichnen: ein Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,7% nach Bereinigung um UK und Canada.

### **Auftrag von besonderer Bedeutung:**

Die CENIT AG Systemhaus wird bei dem internationalen Automobilzulieferer Edscha AG als Generalunternehmer die weltweite Implementierung eines Product Lifecycle Management (PLM) Systems auf der Basis von mySAP PLM durchführen. Als Entwicklungspartner von SAP für die CATIA-Integration implementiert CENIT in diesem Projekt ein System, das sämtliche Leistungen - von der Prozessberatung über die Fachkonzepterstellung bis hin zur Softwareentwicklung - umfasst, die für die durchgängige Gestaltung des Produktentstehungsprozesses bei der Edscha AG mit SAP Lösungen notwendig sind. Hierzu gehören neben der Implementierung verschiedener CAD System Integrationen unter anderem die Integration der Datenaustauschlösung DXM von ProSTEP und die Anbindung des FileNET Dokumentenarchivs. Dieser Auftrag ist nicht nur aus der Sicht des anstehenden Auftragsvolumen für den Product Data Management (PDM) Bereich der CENIT besonders wichtig, sondern er zeigt auch, dass CENIT im zukunftssträchtigen Wachstumsmarkt PDM/PLM mit den geeigneten Dienstleistungen vertreten ist und nachhaltige Erfolge aufweisen kann. Der Umfang der Lösung mit der Einbindung sämtlicher Kernkomponenten, die für einen integrierten PLM Backbone relevant sind, wird für CENIT bei erfolgreichem Projektabschluss

## AUS DEN GESCHÄFTSSEGMENTEN

eine Topreferenz in der Automobilzulieferindustrie darstellen. Product Lifecycle Management (PLM) führt den CAD/CAM Markt mit dem Thema Product Data Management (PDM) und anderen Anwendungen zusammen. Marktstudien sprechen von Wachstumsraten von über 26 Prozent p. a. im europäischen Markt.

### BETEILIGUNGEN

CENIT Schweiz AG erwirtschaftete einen Umsatz von 1,09 Mio. EUR bei einem EBIT von minus 0,16 Mio. EUR. Spring Technologies / CENIT France erwirtschafteten einen Umsatz von 9,28 Mio. EUR bei einem leicht negativen EBIT Ergebnis von 0,23 Mio. EUR. Unser Vertriebsbüro CENIT North America erwirtschaftete bei einem Umsatz von 0,44 Mio. EUR ein positives EBIT von 0,12 Mio. EUR.

### LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE

Die liquiden Mittel inkl. des Wertpapierbestands betragen per 30. Juni 2002, 1,48 Mio. EUR. Im Übrigen verweisen wir auf die in diesem Bericht enthaltene Kapitalflussrechnung.

### VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Die Bilanz der CENIT zeigt insgesamt eine langfristig abgesicherte Struktur. Die Bilanzsumme beträgt 34,41 Mio. EUR. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen bei 14,74 Mio. EUR. Der Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit der CENIT AG beträgt 4,28 Mio.

EUR. Am Ende des Berichtszeitraums betrug der Finanzmittelbestand 1,48 Mio. EUR. Der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr fiel konzernweit um 28 Prozent.

### MITARBEITER

Die Mitarbeiteranzahl zum Halbjahr 2002 beträgt in Deutschland 442 (2001:546), in der Schweiz 16 (2001:15) und in Frankreich 135 (2001:148). Somit sind im Konzern zum Stichtag 590 (2001:885) Mitarbeiter beschäftigt.

### AUSBLICK

Der CENIT Konzern hält an seinen Prognosen für das laufende Geschäftsjahr fest. Das Ziel, ein positives Konzernergebnis zum Jahresende zu erreichen, ist mit dem Ergebnis der ersten 6 Monate 2002 deutlich näher gerückt.



## KONZERN GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNG (ungeprüft)

	Halbjahr 02	Halbjahr 01	Veränderung	Veränderung
	TEUR	TEUR	absolut	in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>45.881</b>	<b>62.539</b>	<b>-16.658</b>	<b>-27</b>
Discontinuing operations	0	8.501	-8.501	-100
Continuing operations	45.881	54.038	-8.157	-15
Sonstige betriebliche Erträge	296	294	2	1
Bestandsveränderungen an fert./unfert. Erzeugnissen	609	- 963	1.572	163
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Materialaufwand	20.339	26.167	-5.828	-22
Personalaufwand	18.732	26.062	-7.330	-28
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1.045	2.031	-986	-49
Abschreibungen auf den Geschäfts-/Firmenwert	214	773	-559	-72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.157	11.822	-4.665	-39
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 701</b>	<b>- 4.985</b>	<b>4.284</b>	<b>86</b>
Discontinuing operations	0	- 2.408	2.408	100
Continuing operations	- 701	- 2.577	1.876	73
Finanzergebnis	- 226	- 514	288	
Beteiligungsergebnis	0	0	0	
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	0	0	0	
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)</b>	<b>- 927</b>	<b>- 5.499</b>	<b>4.572</b>	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 165	139	-304	
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	- 21	- 30	9	
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>- 783</b>	<b>- 5.668</b>	<b>4.885</b>	
Minderheitenanteile	0	0	0	
<b>Fehlbetrag</b>	<b>- 783</b>	<b>- 5.668</b>	<b>4.885</b>	
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert)</b>	<b>-0,19</b>	<b>- 1,35</b>		
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert)</b>	<b>-0,19</b>	<b>- 1,28</b>		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (unverw.) (Stk.)	4.169.242	4.169.242		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (verw.) (Stk.)	4.169.242	4.433.862		
Weitere Finanzkennzahlen:				
EBITDA	558	- 2.181		
EBITA	- 487	- 4.212		
EBIT	- 701	- 4.985		
EBT	- 927	- 5.499		

## KONZERN GEWINN-UND VERLUSTRECHNUNG (ungeprüft)

	2. Quartal 02	2. Quartal 01	Veränderung	Veränderung
	TEUR	TEUR	absolut	in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>22.772</b>	<b>31.564</b>	<b>-8.792</b>	<b>-28</b>
Discontinuing operations	0	4.683	-4.683	-100
Continuing operations	22.772	26.881	-4.109	-15
Sonstige betriebliche Erträge	102	195	-93	-48
Bestandsveränderungen an fert./unfert. Erzeugnissen	-451	-2.030	1.579	78
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Materialaufwand	9.122	11.819	-2.697	-23
Personalaufwand	9.485	13.425	-3.940	-29
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	529	1.064	-535	-50
Abschreibungen auf den Geschäfts-/Firmenwert	107	386	-279	-72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.253	6.288	-3.035	-48
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 73</b>	<b>-3.253</b>	<b>3.180</b>	<b>98</b>
Discontinuing operations	0	- 1.420	1.420	100
Continuing operations	- 73	- 1.833	1.760	96
Finanzergebnis	- 111	- 359	248	
Beteiligungsergebnis	0	0	0	
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	0	0	0	
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)</b>	<b>- 184</b>	<b>- 3.612</b>	<b>3.428</b>	
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 35	2	-37	
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	3	- 12	15	
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>- 146</b>	<b>- 3.626</b>	<b>3.480</b>	
Minderheitenanteile	0	0	0	
<b>Fehlbetrag</b>	<b>- 146</b>	<b>- 3.626</b>	<b>3.480</b>	
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	-0,04	- 0,87		
Ergebnis je Aktie (verwässert)	-0,04	- 0,82		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (unverw.) (Stk.)	4.169.242	4.169.242		
Durchschnittl. im Umlauf befindl. Aktien (verw.) (Stk.)	4.169.242	4.433.862		
Weitere Finanzkennzahlen:				
EBITDA	563	- 1.803		
EBITA	34	- 2.867		
EBIT	- 73	- 3.253		
EBT	- 184	- 3.612		

**KONZERNBILANZ (ungeprüft)**

	30.06.02	31.12.01
	TEUR	TEUR
<b>AKTIVA</b>		
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Liquide Mittel	1.475	3.571
Wertpapiere des Umlaufvermögens	3	3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.740	22.976
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
Vorräte	4.688	2.870
Latente Steuern	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten u. sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	571	2.469
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>21.477</b>	<b>31.889</b>
<b>Langfristige Vermögensgegenstände</b>		
Sachanlagevermögen	2.725	3.279
Immaterielle Vermögensgegenstände	299	390
Geschäfts-/Firmenwert	5.496	5.710
Finanzanlagen	178	181
Latente Steuern	4.233	4.079
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0
<b>Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>12.931</b>	<b>13.639</b>
<b>AKTIVA, gesamt</b>	<b>34.408</b>	<b>45.528</b>

## KONZERNBILANZ (ungeprüft)

	30.06.02	31.12.01
	TEUR	TEUR
<b>PASSIVA</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	7.002	12.936
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.209	7.773
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
Erhaltene Anzahlungen	0	0
Rückstellungen	2.095	4.510
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	0	0
Latente Steuern	158	162
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.624	3.932
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>19.088</b>	<b>29.313</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Darlehen	432	432
Latente Steuern	0	0
Pensionsrückstellungen	0	0
Übrige	69	76
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>501</b>	<b>508</b>
<b>Minderheitenanteile</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	4.184	4.184
Kapitalrücklage	23.350	23.350
Eigene Anteile	- 511	- 511
Bilanzgewinn/-verlust	- 16.002	- 15.219
Kum. sonst. Gesamtergebnis/Gewinnrücklage	3.929	3.950
Übrige	- 131	- 47
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>14.819</b>	<b>15.707</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>34.408</b>	<b>45.528</b>

**KAPITALFLUSSRECHNUNG (ungeprüft)**

	01.01.02- 30.06.02	01.01.01- 30.06.01
	TEUR	TEUR
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Ergebnis	- 783	- 5.668
Minderheitenanteile	0	0
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1.259	2.804
Zu-/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	- 2.415	- 1.788
Zunahme latente Steuerguthaben	- 154	0
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	- 63
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	- 65	9
Veränderung der Vorräte	- 1.818	1.199
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Forderungen	10.134	6.306
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Verbindlichkeiten	- 1.876	- 6.015
<b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>4.282</b>	<b>- 3.216</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von Tochterunternehmen, abz. erworbener liquider Mittel	0	- 12
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abz. übertragener liquider Mittel	0	0
Erwerb von Anlagevermögen	- 441	- 1.688
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	0	0
Sonstiges	0	0
<b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>- 441</b>	<b>- 1.700</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Erlöse aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- oder langfristigen Darlehen	0	0
Veränderung der Bankverbindlichkeiten	- 5.934	2.949
Sonstiges	-2	830
<b>Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte Zahlungsmittel</b>	<b>- 5.936</b>	<b>3.779</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel	-1	0
<b>Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel</b>	<b>- 2.096</b>	<b>- 1.137</b>
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	3.571	2.355
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>1.475</b>	<b>1.218</b>

## EIGENKAPTIALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (ungeprüft)

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- rücklage	Gewinn- rücklage	Konzern ergebnis	Eigene Anteile	Wandel- schuldver- schreibungen	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>1. Januar 2002</b>	4.184	23.350	-53	3.950	-15.219	-511	6	15.707
Währungsveränderung			- 82					- 82
Veränderung Anteile anderer Gesellschafter				-21				-21
Konzernergebnis					- 783			- 783
Veränderung Eigen- kapitalanteil Wandel- schuldverschreibung							- 2	- 2
<b>30. Juni 2002</b>	4.184	23.350	- 135	3.929	-16.002	-511	4	14.819

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

### SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH BUSINESS UNITS (in TEUR)

EE = e-engineering; EB=e-business

	EB	EE	nicht zugeordnet	Konsolidierung	Continuing Operations	Discontinuing Operations		Konzern
						EB	EE	
<b>Innenumsatz</b>								
Halbjahr/2002	116	690	0	- 806	0	0	0	0
Halbjahr/2001	207	434	0	- 641	0	0	0	0
<b>Außenumsatz</b>								
Halbjahr/2002	11.002	34.879	0	0	45.881	0	0	45.881
Halbjahr/2001	15.867	38.171	0	0	54.038	258	8.243	62.539
<b>EBIT</b>								
Halbjahr/2002	- 1.038	583	0	- 246	- 701	0	0	- 701
Halbjahr/2001	- 1.726	- 386	0	- 465	- 2.577	-34	- 2.374	- 4.985
<b>Segmentvermögen</b>								
30.06.2002	5.236	27.600	1.585	- 13	34.408	0	0	34.408
31.12.2001	9.592	31.188	5.745	-997	45.528	0	0	45.528
<b>Segmentverbindlichkeiten</b>								
30.06.2002	2.663	11.529	7.434	- 2.037	19.589	0	0	19.589
31.12.2001	4.445	14.866	13.440	-2.930	29.821	0	0	29.821
<b>Investitionen</b>								
30.06.2002	74	367	0	0	441	0	0	441
31.12.2001	716	2.588	0	0	3.304	13	225	3.542
<b>Abschreibungen</b>								
Halbjahr/2002	305	740	0	214	1.259	0	0	1.259
Halbjahr/2001	361	1.490	0	298	2.149	6	649	2.804

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

### SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH LÄNDERN (in TEUR)

	D	CH	F	nicht zu-geordnet	Konsolidierung	Continuing Operations	Discontinuing Operations	Konzern
<b>Innenumsatz</b>								
Halbjahr/2002	450	160	147	49	- 806	0		0
Halbjahr/2001	245	250	146	0	- 641	0	0	0
<b>Außenumsatz</b>								
Halbjahr/2002	35.431	932	9.129	389		45.881		45.881
Halbjahr/2001	44.091	878	9.069	0		54.038	8.501	62.539
<b>Segmentvermögen</b>								
30.06.2002	25.483	993	7.541	404	- 13	34.408		34.408
31.12.2001	38.096	1.393	6.624	205	-790	45.528	0	45.528
<b>Capital Expenditure</b>								
30.06.2002	365	1	75	0	0	441		441
31.12.2001	1.982	40	1.282	0	0	3.304	238	3.542



### ERLÄUTERUNGEN ZU EIGENEN AKTIEN UND BEZUGSRECHTEN VON ORGANMITGLIEDERN UND ARBEIT- NEHMERN NACH § 160 Abs. 1 Nr. 2 UND 5 AktG

Die Organe der Gesellschaft besitzen keine Aktienbezugsrechte.

Die CENIT Mitarbeiter haben Bezugsrechte auf 73.100 Wandelanleihen nach dem Mitarbeiter-Aktien-Beteiligungsprogramm.

#### Director's Holding: Aktienbestand zum 30.06.2002

Gesamtanzahl der Aktien 4.183.879

#### Vorstand:

Falk Engelmann 332.396  
(bis 31.07.02 Vorstandsmitglied)

Hubertus Manthey 337.508

Christian Pusch 0

Andreas Schmidt 398.596

#### Aufsichtsrat:

Hubert Leyboldt 800

Dr. Axel Sigle 0  
(schied zum 31.07.02 aus)

Dr. Dirk Lippold 0